

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1867

344 (16.12.1867) Verlag von Gebrüder Scheitlin in Stuttgart. Unterrichts-
und Erziehungsmittel

Verlag von Gebrüder Scheitlin in Stuttgart.

Unterrichts- und Erziehungsmittel

von
Thekla Naveau,

Vorsteherin einer Erziehungsanstalt in Nordhausen.

Frau Rosa's Kinderstube.

Ein praktisches Handbuch für Mütter und Lehrerinnen an Kleinkinderschulen

enthaltend:

bildende Beschäftigungen für Kinder von 3—8 Jahren.

Zwei Bände.

Band I. mit 20, Band II. mit 22 lithographirten Mustertafeln

und

genauer Anleitung zur Ausführung jeder einzelnen Beschäftigung, Beispielen zur Besprechung mit kleinen Kindern, Erzählungen, Liedchen und Räthsel.

gr. 4. gebunden. I. Band Rthlr. 1. — oder fl. 1. 48 kr. oder Frs. 3. 90 Cts.

" " " II. Band Rthlr. 1. 15 Sgr. oder fl. 2. 42 kr. oder Frs. 5. 80 Cts.

I. und II. in einen Band elegant geb. Rthlr. 3. — oder fl. 5. 24 kr. oder Frs. 11. 60 Cts.

Des Kindes Heimath.

Ein Familienbuch

enthaltend:

zwölf sinnig gedachte und künstlerisch ausgeführte Bildertafeln nebst anschließenden Besprechungen und Erzählungen aus dem umgebenden Leben,

nämlich:

Nahrung, Kleidung, Wohnung, Garten, Wald, Hausthiere, Sommer, Winter, Wasser, Gemeinames Spiel, Familie, Nacht.

Mit 12 lithographirten Tafeln.

gr. 4. geb. Schwarz

à Rthlr. 1. 15 Sgr. ob. fl. 2. 42 kr. ob. Frs. 5. 80 Cts.

Dasselbe fein colorirt

à Rthlr. 2. — oder fl. 3. 30 kr. oder Frs. 7. 55 Cts.

Näh-Mappe.

I.—V. Heft.

à 7½ Sgr. oder 24 kr. oder 85 Cts.

Ausstech-Mappe.

I.—V. Heft.

à 7½ Sgr. oder 24 kr. oder 85 Cts.

Flecht-Mappe.

I.—V. Heft.

à 7½ Sgr. oder 24 kr. oder 85 Cts.

Diese Hefte enthalten alles Nöthige, als: Zeichnungen, Wolle, Nadeln, zugeschnittene Flechtadeln zc.

Arbeits-Mappe

für erwachsene Mädchen.

I. Heft.

à Rthlr. 1. — oder fl. 1. 48 kr. oder Frs. 3. 90 Cts.

Diese Mappe ist bestimmt für Mädchen von 12 bis 16 Jahren. Sie ist elegant ausgestattet und enthält vollständig vorbereitete Arbeiten nebst allem dazu gehörigen Material mit Wolle, Seide zc.

Zeichenschule

von

Thekla Naveau und Friederike Jansen.

I. Heft mit 5 Tafeln und Text.

à 7½ Sgr. oder 27 kr. oder 95 Cts.

Malschule.

I. Heft. Mit schwarzen und colorirten Vorlagen.

à 15 Sgr. oder 54 kr. oder Fr. 1. 95 Cts.

Die Malschule enthält auch Farben und Pinsel.

Das Legen mit Dreiecken.

(Kistchen mit 160 Dreiecken in Holz und Vorlagen.)

20 gr. oder fl. 1. 12 kr. oder Frs. 2. 60 Cts.

Das Legen mit Gevierttafeln.

(Kistchen mit 80 Vierecken in Holz und Vorlagen.)

20 Sgr. oder fl. 1. 12 kr. oder Frs. 2. 60 Cts.

Das Stäbchenlegen.

(Kistchen mit Stäbchen und Vorlagen.)

12 Sgr. oder 40 kr. oder Fr. 1. 45 Cts.

Wenn die Anschauungen der gebildeten Welt über Jugendberziehung überhaupt in den letzten Jahrzehnten einen mächtigen Umschwung erfahren, wenn die Pädagogik der Neuzeit die Seele des Kindes nicht mehr als ein Gefäß betrachtet, in welches man nach Belieben einfüllen kann, was man will, sondern im Kinde ein lebendiges Naturganzen erblickt, das sich nach seinem eigenen innern Gesetz entwickelt, wenn Haus und Schule dem werdenden Geschlechte eine neue Beachtung zuwenden und man sich hier wie dort zur Pflicht macht, die kindliche Natur zu kennen und demnach Spiele, Unterhaltungen und Lernaufgaben zu regeln, ja wenn die besten Kräfte der Nation sich die Erziehung ihres Volkes zur Aufgabe machen, so müssen selbstverständlich diese Grundsätze auch auf dem wichtigen Gebiete der Jugendliteratur ihre volle Geltung haben.

Man muß auch hier anerkennen, daß es jetzt nicht mehr paßt, die Kinder mit dem Abfall vom Tische der Erwachsenen abzufinden, muß wissen, daß nicht hohles Wortgeklänge, nicht leerer Bildertand des Kindes Seele füllen könne wenngleich sich seine Sinne dadurch berücken lassen, sein urtheilsloser Geist zu flüchtigem Beifall sich hinreißen läßt. Nicht jene, die Lachlust antregenden, aber den guten Geschmack verderbenden, in Struwelpetermanier ausgeführten Bilderbücher haben wir unseren Kindern vorzulegen, auch nicht was den Erwachsenen naiv und komisch dünkt, was für das, in dieser Naivetät noch selbst lebende Kind, keinen Sinn hat. —

Dieses Alles also, sowie überhaupt jede gewissen- und gedankenlose Arbeit, sei fernerhin vom Kindertische fortgewiesen, und nur das Beste, wirklich Schöne und Edle finde dort seinen Platz.

Man biete der Jugend Lieder, Spiele, Beschäftigungen, denn dieses Alles bedarf sie, um ihre Kräfte allseitig auszubilden; man biete ihr Erzählungen und Besprechungen zu Erweiterung ihrer geistigen Erkenntniß und zur Belebung jenes allgemein menschlich religiösen Sinnes, welcher die Grundlage aller künftigen Glückseligkeit ausmacht.

Aus diesem Sinne hervorgegangen und nach diesen Grundsätzen ausgeführt, sind die Werke der eben genannten Verfasserin.

Unter den oben angeführten Erziehungsmitteln von Thelma Naveau heben wir besonders hervor die im Sinne und Geiste Friedrich Fröbel's bearbeiteten Beschäftigungsmittel, welche bereits in vielen Tausend Exemplaren verbreitet überall, wo sie erschienen, den verdienten Beifall fanden. Die überaus entsprechende praktische Form, in welcher diese „Fröbel'schen Kinderspiele“ hier erschienen, wird sie jeder Mutter und Erzieherin mit Recht empfehlen. Sie reicht ihren Kindern oder Zöglingen diese einfachen Mappen oder Beschäftigungskästen und sie wird sich überzeugen, daß sie ihnen damit ein weit werthvolleres Geschenk macht, als mit dem kostbarsten Spielzeug.

Volks- und Jugendschriften.

Louise Pichler, Erzählungen für die Jugend und das Volk.
I.—XX. Bändchen. Jedes Bändchen mit einem Titeltupfer.
geb. à 7½ Sgr. oder 24 kr. oder 85 Cts.
Enthaltend: I. Der Gerichtstag zu Kannstatt. — II. Der Ring der Herzogin. — III. Kaiser und Fährmann. Der Goldschmid von Stuttgart. — IV. Der Expeditionsrath. — V. Der Rothmantel. — VI. Die Schwestern. — VII. Meister Konrad der Schöppe. — VIII. Die Schwarzwaldmähe. Ein deutscher Prinz. — IX. Kaiser Karl's Urenkel. — X. Deutsche Treue. — XI. Der Sohn der Wittve. — XII. Die Brüder. — XIII. Das Hünenloß. — XIV. Die Karthause. — XV. Ansiedler. — XVI. Franzosengeneral. — XVII. Ein deutsches Königsleben. — XVIII. Pfarrer und Kriegsmann. — XIX. Die Rose von Byzanz. — XX. Der Steinmetz von Epeyer.

Carl Wilh. Döring's instructive Jugendschriften.

Quelle nützlicher Beschäftigungen. Mit 24 Tafeln Abbildungen und Text. gr. 4. cart.
Nthlr. 2. 4 Sgr. oder fl. 3. 12 kr. oder Frs. 6. 90 Cts.
Das Buch für Mädchen. Mit 30 Tafeln Abbildungen und Text.
gr. 4. cart. Nthlr. 2. 4 Sgr. oder fl. 3. 12 kr. oder Frs. 6. 90 Cts.

Dr. Wilh. Zimmermann, Wahre Erzählungen aus der vaterländischen Geschichte für die Jugend und das Volk.
I.—IV. Bändchen. Jedes Bändchen mit einem Titeltupfer.
8. geb. à 10 Sgr. oder 36 kr. oder Fr. 1. 30 Cts.
Enthaltend: I. Aus dem Leben und aus der Sage von Karl dem Großen. — II. Bilder aus dem Tyrolerkriege von 1809. — III. Die Adelsverschöpfung von 1522. — IV. Aus dem Leben des Kaisers Rothbart.

Katharina Diez, Erzählungen für die Jugend und das Volk.
I.—IV. Bändchen. Jedes Bändchen mit einem Titeltupfer.
12. geb. à 7½ Sgr. oder 24 kr. oder 85 Cts.
Enthaltend: I. Kaiserin Adelheid. — II. Die Zeiten sind nicht mehr wo Bertha spann. — III. Das Lied an die Freude. (Erzählung aus Schiller's Leben.) — IV. Wengi, der Bürgermeister von Solothurn.

Von Katharina Diez sind ferner erschienen:

Erzählungen für die reifere Jugend. Mit einem Stahlstich. gr. 8. geb. in Sarfenet.
Nthlr. 1. 18 Sgr. ob. fl. 2. 42 kr. oder Frs. 5. 80 Cts.
für die Jugend. Erzählungen und Märchen. Mit einem col. Titeltupfer. geb. 22½ Sgr. oder fl. 1. 12 kr. oder Frs. 2. 60 Cts.

Jede Buchhandlung Deutschlands und der Schweiz nimmt Bestellungen an, namentlich:

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung in Karlsruhe.